



Pressemitteilung:

25.10.2018

Digitales Netzwerktreffen – rheinland-pfälzische Städte zu Gast in KL

Herzlich digitale Stadt Treffpunkt zum Austausch

Die herzlich digitale Stadt ist am Freitag, 26. Oktober 2018, Gastgeberin für zahlreiche rheinland-pfälzische Kommunen, die sich über digitale Projekte austauschen. Das Netzwerktreffen findet ab 14 Uhr auf dem IT-Campus im PRE-Gelände statt.

„Kaiserslautern ist der ideale Ort, um einen solchen Austausch zu fördern und Ideen zu generieren. Wir freuen uns darüber, dass viele Kommunen Digitalisierung mit und für Menschen ebenfalls als wichtig erachten und wir uns über den Prozess der digitalen Transformation und ganz konkrete Projekte und Strukturen austauschen können“, erklärt Oberbürgermeister Dr. Klaus Weichel, der die Veranstaltung eröffnen wird.

Zu Gast beim digitalen Netzwerktreffen sind IT-Experten und Wirtschaftsförderer aus Ludwigshafen, Trier, Koblenz, Neustadt, Zweibrücken, Pirmasens, Frankenthal, Bad Kreuznach, Mayen und Eisenberg, letzteres gehört zu den Digitalen Dörfern.

„Ausgewählte digitale Projekte werden Thema sein, Strukturen und Digitalisierungs-Strategien in anderen Städten aber auch Kooperationsmöglichkeiten in verschiedenen Bereichen wie Bildung, Verwaltung und Sicherheit“, informiert KL.digital-Geschäftsführer Dr. Martin Verlage. Auch Chief Digital Officer Professor Dr. Dieter Rombach unterstützt den Austausch der Kommunen und geht in seinem Vortrag unter anderem auf die neu entstandenen Strukturen der herzlich digitalen Stadt ein, die so wie sie in Kaiserslautern etabliert wurden, bundesweit einmalig seien, auf die Roadmap und (Teil-)Ziele, die auf dem Weg in eine digitale Zukunft erreicht werden und den Bürgerinnen und Bürgern in vielen Bereichen eine gesteigerte Lebensqualität ermöglichen sollen.

Teilautonomes Fahren mit einem Bus in der Fußgängerzone, Einfluss der Digitalisierung auf die Raumentwicklung, Drohnenschule, Park App, mobiles WLAN, Asyl Cube, KLAR und andere Projekte werden vorgestellt und man sei gespannt auf Digitalisierungskonzepte und Ideen anderer Kommunen. Die Veranstaltung sei der Auftakt für weitere Netzwerktreffen, die geplant würden, um regionenübergreifend Impulse zu bekommen, die Digitalisierungsstrategien weiter zu optimieren und die rheinland-pfälzischen Kommunen im Sinne eines starken, digitalen Landes Rheinland-Pfalz noch enger miteinander zu vernetzen.

Presseabbinder:

Die städtische KL.digital GmbH wurde Ende 2017 gegründet, im Nachgang zu dem Bitkom-Wettbewerb „Digitale Stadt“, an dem sich die Stadt Kaiserslautern beteiligte. Die Stadt bündelt damit Ihre Aktivitäten im Bereich der Digitalisierung. Die KL.digital GmbH hat die Aufgabe, den Einsatz innovativer Technologien zur Unterstützung der digitalen Transformation zu erproben, vor allem im Hinblick auf die gesellschaftlichen Auswirkungen und die Akzeptanz in der Bevölkerung, und die Beratung öffentlicher Einrichtungen beim digitalen Wandel. Die KL.digital GmbH hat aktuell sieben Mitarbeiter und ihren Sitz in Kaiserslautern. Die Gesellschaft finanziert sich bis Ende 2019 zu 90 % über einen Zuschuss des Landes Rheinland-Pfalz, die Stadt trägt einen Eigenanteil von 10 % der Kosten.

Pressekontakt:

[KL.digital GmbH](#)

Bahnhofstraße 26-28
D-67655 Kaiserslautern

Katrin Fechner
k.fechner@kl.digital
Tel. +49 (0) 631 205 894 71

Lara Kahl
l.kahl@kl.digital
Tel. +49 (0) 631 205 894 75